

Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Finanzen und
Beteiligungen -

Tagesordnung I Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 22. Oktober 2025

Vorlagen-Nr. 25-I-30-0005

Erhöhung des Budgets des Ausländerbeirats für die Förderung von Vereinen

Der Ausschuss für Finanzen möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, Budgets des Ausländerbeirats für die Förderung von Migrantenselbstorganisationen zu erhöhen.

Begründung:

Die Nachfrage nach Fördermitteln durch Migrantenselbstorganisationen ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen - sowohl in quantitativer als auch in inhaltlicher Hinsicht. Migrantenselbstorganisationen übernehmen eine zentrale Rolle bei der gesellschaftlichen Integration, indem sie vielfältige Angebote in den Bereichen Bildung, soziale Teilhabe, Antidiskriminierung, Kultur und politische Partizipation bereitstellen. Diese Initiativen sind oft nah an den konkreten Bedürfnissen der migrantischen Communitys ausgerichtet und leisten einen wichtigen Beitrag zur Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Die gestiegene Vielfalt der Anträge spiegelt die zunehmende Heterogenität der migrantischen Lebensrealitäten wider. Viele Vereine richten sich gezielt an bestimmte Zielgruppen beispielsweise Geflüchtete, Frauen, Jugendliche oder ältere Migrantinnen und Migranten - und entwickeln spezialisierte Projekte, die ohne finanzielle Unterstützung nicht realisierbar wären. Zudem erfordern gesellschaftliche Entwicklungen wie Fluchtbewegungen, steigende soziale Ungleichheit oder rassistische Diskriminierung eine kontinuierliche Anpassung und Erweiterung der Angebote. Ein zusätzlicher Faktor für die gestiegene Anzahl an Förderanträgen sind Kürzungen bei anderen kommunalen Stellen - besonders beim Amt für Zuwanderung und Integration. Zunehmend mehr Migrantenselbstorganisationen wenden sich an den Ausländerbeirat, um finanzielle Unterstützung zu erhalten. Dies führt zu einer Überlastung der bestehenden Mittel, wodurch viele wichtige Projekte nicht mehr ausreichend gefördert oder sogar abgelehnt werden müssen.

Eine Erhöhung des Budgets des Ausländerbeirats ist daher unerlässlich, um dieser steigenden Nachfrage gerecht zu werden. Mehr finanzielle Mittel würden es ermöglichen, innovative Projekte zu fördern, bestehende Strukturen zu stärken und eine nachhaltige Integrationsarbeit zu gewährleisten. Gleichzeitig wird dadurch die Qualität der Angebote verbessert, da Vereine besser planen, qualifiziertes Personal einbinden und langfristige Strukturen aufbauen können. Ohne eine Anpassung des Budgets besteht die Gefahr, dass wichtige Integrationsprojekte wegfallen, sozial benachteiligte Gruppen nicht erreicht werden und zivilgesellschaftliches Engagement geschwächt wird. Eine finanzielle Aufstockung würde nicht nur die Arbeit der Migrantenselbstorganisationen sichern, sondern auch den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Teilhabe aller Menschen in Wiesbaden nachhaltig stärken.

Seite: 1/2

Beschluss Nr. 0096 des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen vom 14.05.2025

Der Antrag wird in den Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie überwiesen.

Der Magistrat (Dezernat IV) wird gebeten, in Absprache mit dem Ausländerbeirat die erforderlichen Bedarfe zu berechnen und zu den Haushaltsberatungen vorzulegen.

Der Magistrat wird weiterhin gebeten, zum Sachstand der Evaluation zum Vergabeverfahren zu berichten (s. 21-J-43-0004 Gleichstellung des Vergabeverfahrens der Haushaltsmittel des Ausländerbeirates mit dem Vergabeverfahren der Ortsbeiräte, Beschluss StVV Nr. 0485 vom 17.11.2022).

Beschluss Nr. 0076 des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie vom 11.06.2025

Der Antrag des Ausländerbeirats vom 01.04.2025 wird zur abschließenden Beratung und Beschlussfassung in die Haushaltsplanberatungen 2026 überwiesen.

Beschluss Nr. 0193

Der Antrag des Ausländerbeirats vom 01.04.2025 ist durch die Beschlussfassung zu den Anträgen von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt (Mastertabelle Zeile 318, 4-33-EHH-015) erledigt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2025

Dr. Reinhard Völker Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher Wiesbaden, .11.2025

Dem Magistrat mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat Wiesbaden, .11.2025

10

Dezernat III mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat IV

mit der Bitte um Kenntnisnahme Gert-Uwe Mende Oberbürgermeister

Seite: 2/2